Mit Beilagen: „Angebotene und Gesuchte Bücher" und „Bestellzettel"

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 104. Leipzig, Mittwoch den 6. Mai 1936. 103. Jahrgang.

Mitte Mai erscheint:

Dr. Carl Puetzfeld

Deutsche Rechtssymbolik

137 Seiten, Halbleinen RM 3.80

Das deutsche Rechtsleben von heute spiegelt noch immer viele alte Bräuche und Handlungen frühgermanischer Rechtsübung wieder, die uns wohlbekannt und deshalb oft selbstverständlich erscheinen, für die uns aber ebenso oft jede Erklärung fehlt.

Gestützt auf reiches Quellenmaterial versucht der Verfasser im einzelnen zu zeigen wie innig altes deutsches Recht mit Symbolik verbunden ist, wie sehr diese alten Bräuche herausgewachsen sind aus dem Wesen und Charakter unseres Volkes und wieviel davon sich bis heute noch lebendig in Sprache und täglichen Gewohnheiten erhalten hat.

So ist der Zweck dieses Buches, weiten Kreisen eine Vorstellung der großartigen Formen und der phantasievollen Gestaltungskraft unserer Vorfahren zu geben, wie sie sich in der Schaffung bedeutungsreicher Sinnbilder offenbart.

Das umfangreiche Material zerfällt in zahlreiche Einzeldarstellungen, die in folgende Hauptabschnitte zusammengefaßt sind:

I. Das frühgermanische Recht
II. Die Rechtssymbole
III. Der König und die Stände
IV. Familie und Ehe
V. Besitzwechsel und Besitznahme
VI. Gericht und Strafvollzug

Ⓩ

Alfred Metzner Verlag, Berlin SW 61